



IN ERINNERUNG AN DIE ALTEN WETTFAHRTEN 1935, 1938 UND 1939



GROSSGLOCKNER GRAND PRIX ALS REVIVAL UND GLEICHMÄSSIGKEITSPRÜFUNG



INTERNATIONALER GROSSGLOCKNER GRAND PRIX



21. - 23. SEPTEMBER 2017

GROSSGLOCKNER HOCHALPENSTRASSE
FUSCH-FERLEITEN-FUSCHER TÖRL



„STRIETZEL“ STUCK IM AUTO UNION AM START!
DIE HELDEN AM BERG ERLEBEN!

INTERNATIONALES REVIVAL AM BERG
WWW.GROSSGLOCKNER-GRANDPRIX.AT



WWW.GROSSGLOCKNER-GRANDPRIX.AT

DER BERGPREIS AM GLOCKNER



1935. DIE ERSTE WETTFAHRT.



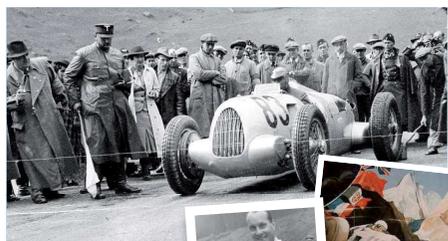
SIEGER AUF ALFA ROMEO P3 : MARIO TADINI (I) IN 14:42,72 MINUTEN / 4. AUGUST 1935

Carlo Pintacuda und Mario Tadini starten auf Alfa Romeos für die noch junge Scuderia Ferrari. Bobby Kohlrausch steht mit seinem MG in der Starterliste, Richard „Dick“ Seaman bringt seinen kraftvollen ERA mit.

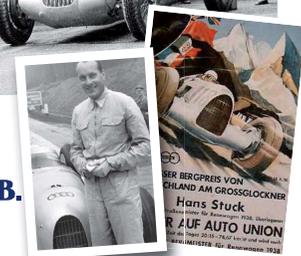
75 Starter zeigt die Liste. Österreicher, Schweizer, Deutsche, Italiener, Ungarn, Tschechen, Engländer, Franzosen, Belgien, Niederländer und Spanier.

Es gilt die gerade fertiggestellte Bergstrecke zu bewältigen. Nur ein Lauf wird gefahren, um sich mit den Boliden am Grossglockner zu messen.

Tadini braucht auf seinem Alfa Romeo P3 nur 14:42,74 Minuten. Das entspricht einem Durchschnitt von 79,59 km/h. Er siegt überlegen.



1938. DER ZWEITE WETTBEWERB.



SIEGER AUF AUTO UNION C-TYP : HANS STUCK (D) IN 9:32,04 MINUTEN / 3. AUGUST 1938

Bergkönig Hans Stuck auf Auto Union, Hermann Lang genauso auf Mercedes-Benz wie Manfred von Brauchitsch sind bei der zweiten Wettfahrt am 28. August 1938 dabei.

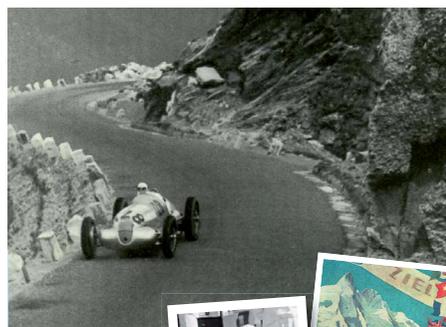
Auf der Strecke von Ferleiten bis zum Fuscher Törl sind 14,6 km Länge, 1.280 m Steigung mit 14 gefährlichen Haarnadelkurven zweimal zu durchfahren. Besonders intensiv trainiert Lang auf seinem 5,4 Liter Mercedes.

Stuck auf seinem 6 Liter Auto Union beweist aber seine bekannten Fähigkeiten und drückt seine Zeiten in der Konkurrenz dicht unter die Zehnminutengrenze.

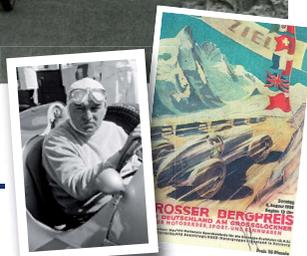
DIE ADDIERTEN ZEITEN NACH ZWEI LÄUFEN:

Hans Stuck – Auto Union – 20:14,50 Minuten
Hermann Lang – Mercedes – 20:18,70 Minuten
Manfred von Brauchitsch – Mercedes – 20:41,40 Minuten

Die Heldensaga schreibt das zweite Kapitel. Hans Stuck gewinnt am Grossglockner.



1939. DER LETZTE BERGPREIS.



SIEGER AUF MERCEDES SILBERPFEIL W 125 : HERMANN LANG (D) IN 10:03,40 MINUTEN / 6. AUGUST 1939

In jenem Jahr zeigt sich der Großglockner von seiner schlechtesten Seite: Starke Regenfälle, Gewitter, Sonnenschein und Nebel wechseln sich den ganzen Tag über ab. Zwei Läufe werden gefahren und die Zeiten werden addiert.

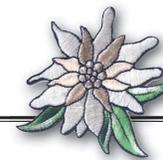
Die Durchschnittsgeschwindigkeiten sprechen eine klare Sprache: Der Einfluss des Wetters ist unübersehbar: Müller – 65,19 km/h, Stuck – 65,10 km/h, Lang – 67,45 km/h und von Brauchitsch – 60,68 km/h ... das sind die Geschwindigkeiten in Nebel und Regen... in einer sprichwörtlichen Waschküche.

DIE GESAMTZEITEN NACH ZWEI LÄUFEN:

Hermann Lang – Mercedes – 20:07,90 Minuten
Hans Stuck – Auto Union – 20:11,50 Minuten
H.P. Müller – Auto Union – 20:30,00 Minuten
Manfred von Brauchitsch – Mercedes – 21:41,60 Minuten

Im Tal wird Hermann Lang von seinem Team umjubelt. Es ist der letzte historische Großglockner Bergpreis.

PROGRAMM & TEILNEHMER



WICHTIGE ZEITEN BEIM GROSSGLOCKNER GRAND PRIX 2017

DONNERSTAG, 21. SEPTEMBER 2017

11:00 – 17:00 Uhr

Check-In und Fahrzeugabnahme, Fusch a.d. Grossglocknerstrasse vor dem Büro des Tourismus-Verbands (Nähe Kirche St. Ägydus), Individuelle Möglichkeit: Besichtigungsfahrt der Pass-Strasse

17:00 Uhr

Prolograllye nach Kaprun, Thurmersbach und Zell am See

FREITAG, 22. SEPTEMBER 2017

Fahrerlager Ferleiten, Gasthof Lukashansl

09:00 – 12:30 Uhr

Auffahrt zur Besichtigung / Training

16:00 – 17:30 Uhr

Grosser Bergpreis / Grossglockner Grand Prix (1.Setz-Zeit)
Fahrten: Ferleiten bis Parkplatz Fuscher Törl Restaurant

SAMSTAG, 23. SEPTEMBER 2017

Fahrerlager Ferleiten - Gasthof Lukashansl

09:00 – 10:30 Uhr

Grosser Bergpreis / Grossglockner Grand Prix (Bestätigungs-Zeit)
Fahrten: Ferleiten bis Parkplatz Fuscher Törl Restaurant

ab 13:00 Uhr

Auffahrten zur Edelweiß-Spitze vom Fahrerlager
Fuscher Törl Restaurant Parkplatz

ca. 17.00 Uhr

Ende „Grossglockner Grand Prix 2017“

Verpflegen Sie sich als Zuschauer und Besucher beim Gasthof Lukashansl in Ferleiten, am Restaurant Fuscher Törl und an der Edelweiss-Hütte. Zusehen beim Grand Prix können Sie am besten beim Start in Ferleiten, am Haus Alpine Naturschau und am Parkplatz Fuscher Törl. Viel Spaß!

SPERRZEITEN AN DER STRASSE FÜR DEN GRAND PRIX:

SPERRZEITEN FÜR PKW & BUSSE:

Freitag, 22. September 2017 von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Samstag, 23. September 2017 von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr

GESPERRTE STRETCKE:

Kassenstelle Ferleiten (Start) bis Fuscher Törl (Ziel) und von Fuscher Törl bis Ferleiten

SPERRZEITEN FÜR RADFAHRER:

Freitag, 22. September 2017 ab 14.00 Uhr - bis 17.30 Uhr
Samstag 23. September 2017 ab 7.00 Uhr - bis 10.30 Uhr

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

KLASSE 1: VORKRIEGSFahrzeuge (BAUJAHRE 1900 - 1940)

Nr.	Fahrzeug	Baujahr
1	Alfa Romeo 8C Monza	1932
2	Maserati 8CM	1933
3	Aston Martin MK 2	1934
4	Alvis Speed 20 SB	1934
5	Bentley 4,5 Ltr. Le Mans	1929
6	Riley 12/4 Sport	1936
7	Wolsley Hornet Special	1934
8	Bugatti T 35B	1926
9	BMW 328	1938
10	Wolsley Hornet Special	1935
11	Bentley 4 1/4 Ltr.	1937
12	Bugatti T 35B TC GP	1928
13	Alvis 12/70	1939
14	Delage GP Special	1938
15	Ford Rajo Special	1920
16	Lagonda LG 6 - Special Le Mans	1940
17	Austin Seven Ulster	1927
18	MG K1	1934
19	MG KN special	1935
20	Alvis Speed 25	1936
21	MG Midget Kompressor	1933
22	Marmont 68	1928
23	MG L-Type	1934
24	Morris Cowley	1926
25	Alvis DKC 731	1936
26	Alvis Crested Eagle	1935
27	Bentley Speed Six Le Mans	1930
28	Talbot 90	1930
29	Bentley 4,5 Ltr. SC	1930
34	Austin 7 Sports Ulster	1929

35	Mercedes-Benz SSKL	1930
36	MG PA	1934
37	Alvis Speed 20 SD Special	1936
38	MG PA	1934
39	MG K3 Special	1935
46	BMW 328 Roadster	1939

KLASSE 2: VERITAS UND RENNFahrzeuge (BAUJAHRE 1940 - 1955)

30	BMW-Veritas RS	1935/47
31	Frazer Nash Targa Florio	1953
32	Veritas RS	1948
33	Allard K1 Le Mans	1947

KLASSE 3: RENNSPORTWAGEN (BAUJAHRE 1950 - 1965)

40	Porsche 904 GTS	1954
41	Porsche 904	1964
42	Messerschmitt Tiger	1961
43	Aston Martin DB2	1952
44	MG TD MK II	1953
45	Jaguar XK 120 Type C	1952

KLASSE 4: RENNSPORTWAGEN (BAUJAHRE 1956 - 1974)

50	Porsche 911 RS	1973
51	Renault Alpine	1973
52	Alfa Romeo Montreal	1972
53	Porsche 911 SG	1973
54	Alfa Romeo GTA	1971

SONDERKLASSE AUTO UNION & AUDI TRADITION

83	Auto Union 16 Zylinder Bergrennwagen Typ C/D	1939
125	Auto Union Grand Prix Rennwagen Typ D	1938